

# Theaterprojekt „Wie später ihre Kinder“ im Deutschunterricht



Die Schüler der 9SL1 und SL2 haben im Rahmen des Unterrichts Deutsch Partnersprache an einem Theaterprojekt mit ihrer Deutschlehrerin Frau Berton und Frau Roig teilgenommen.

Das Projekt umfasste drei Veranstaltungen: die Vorbereitung im Staatstheater mit der Lehrerin Frau Arnould (Besuch des Theaters, Treffen mit der Regisseurin, Theaterübungen), das Abendstück in der Alten Feuerwache und ein Abschlusstreffen am Gymnasium.

Die Schüler berichten selbst:

*Theater Projekt „Wie später ihre Kinder“*

*Wir sind die Klasse 9SL2 und haben das Theaterstück „Wie später ihre Kinder“ vorbereitet und gesehen.*

*Zuerst sind wir Dienstag, den 25. April 2023 zum Theater gegangen, wo wir Frau Arnould getroffen haben, die uns die Kulissen des Staatstheaters gezeigt hat. Danach haben wir Übungen gemacht, um zu sehen wie ein Schauspieler sich vorbereitet. Am Ende hat uns die Theaterregisseurin, die Entstehung und Geschichte des Theaterstücks erzählt.*

*Am Freitag, den 28. April 2023 haben wir uns um 19 Uhr 10 vor der alten Feuerwache getroffen und dann haben wir das Stück gesehen. Das war ein schönes und lustiges Stück, aber am Ende waren wir alle müde.*

*Am Freitag, den 5. Mai 2023 ist Frau Arnould in die Schule gekommen, um über das Stück zu reden und unsere Meinungen zu haben. Da haben wir noch kleine Übungen zusammen gemacht: zum Beispiel eine kurze Geschichte in 4min mit den Worten von dem Theaterstück zu schreiben.*

Albane und Kiara 9SL2

















*Am Dienstag, den 25. April ging ich mit der Klasse 9SL1 und 2 von Frau Bertons Gruppe ins Staatstheater. Wir trafen die Theaterpädagogin Frau Arnould und sie hat uns gezeigt, wie es hinter der Bühne aussieht. Danach haben wir einige Aufwärmeübungen wie die Theaterspieler gemacht. Wie z.B. den Mund zu dehnen. Am Freitag, den 28 April, gingen wir in die Alte Feuerwache, um das Theaterstück „Wie später ihre Kinder“ zu schauen, in dem es um die 4 verschiedenen Sommer eines Jungen namens Anthony ging. Die Geschichte war am Anfang interessant, aber am Ende wurde es etwas enttäuschend. Das Stück dauerte 3 Stunden, vielleicht war ich etwas unaufmerksam, weil es zu lang war. Am Freitag, den 5. Mai, haben wir ein letztes Mal Frau Arnould getroffen, um mit ihr über das Stück zu diskutieren und noch ein paar Theaterübungen zu machen. Wir haben unsere Meinung über das Stück gesagt und haben Schreibübungen gemacht, wie z.B. eine Geschichte mit möglichst viel Vokabeln aus dem Theaterstück zu schreiben. Und wir haben auch Pantomime-Spiele gemacht. Wie haben ein imaginäres Seilziehen gemacht und das war sehr lustig. Ich fand am besten den Anfang des Theaterstück, weil die Geschichte interessant und lustig war.*

Lucie Vittet 9 SL1

*Am 25. April 2023 sind wir ins Staatstheater gegangen, um die Kulissen dort zu sehen und über das Theaterstück zu sprechen. Dort haben wir gesehen, wie die Bühne gebaut wird, wie es mit den Accessoires funktioniert. Wir haben auch einige Übungen der Schauspieler kennengelernt und haben, die geübt. Das war ein super Moment!*

*Wir haben das Stück gesehen. Es war im Theater der alten Feuerwehr. Das Stück hat ungefähr 3 Stunden gedauert und war am Anfang sehr spannend und lustig, aber leider war das Ende ein bisschen langweilig. Wir waren auch müde, weil das Stück um 23:00 Uhr zu Ende war.*

*Beim letzten Termin sind wir in den Theatersaal der Schule gegangen und haben noch einmal Übungen gemacht. Wir haben Pantomime-Übungen gemacht, Texte geschrieben und diese Texte ohne Ordnung gelesen, Satz nach Satz. Es gab Geschichten, die sinnlos waren aber die eine originelle Ästhetik hatten. Tolle Zeit.*

Albert Lang 9SL2